



fürchten Klinikträger einen Absturz in die Zweitklassigkeit.

GESUNDHEITSPOLITIK 8



aber nur ausbezahlt, wenn Ärzte selbst aktiv werden.

WIRTSCHAFT 13



italienischen Seveso eine Gaswolke mit Dioxin.

KULTUR/GESELLSCHAFT 15

HINTERGRUND

Support ohne Unterstützung

Das bundesweit einmalige palliativmedizinische Modellprojekt Support steht erneut vor dem Aus. **2**

NACHRICHTEN UND BERICHTE

Schiefhals bei Scapula-Hochstand



Eine Differentialdiagnose des klassischen muskulären Schiefhalses ist die angeborene Sprengelsche Deformität. **4**

GESUNDHEITSPOLITIK

Hilfe per Telefon

Ab August schaltet die DAK ein Info-Telefon für Patienten, die unter chronischen Schmerzen leiden. **6**

Konkurrenzdruck

Der Wettbewerb im Gesundheitswesen ist bereits härter, als viele glauben. **7**

MEDIZIN

20 Monate Überlebenszeit

Ein neues Zytostatikum kann in Kombination mit Spastik die Überlebenszeit bei Kolorektalkarzinom deutlich verlängern. **9**

WIRTSCHAFT

Werben Sie um Patienten!

Allein gute Leistungen des Praxisteam sichern noch nicht so schnell den wirtschaftlichen Erfolg. **14**

PANORAMA

Mehr Sicherheit bei Hilfeinsätzen

Konflikte und Krisen, etwa in afrikanischen Ländern, erschweren vor Ort die Arbeit von Hilfsorganisationen. **16**

Dämpfer für Cannabinoide als Schmerz-Mittel

Als Analgetikum oder Antiemetikum ist Cannabis out

NEU-ISENBURG (mal). Der Disput um Cannabinoide als Arzneimittel geht weiter: Ab Ende Juli gilt in Kanada, daß unheilbar Kranke Marihuana für medizinische Zwecke besitzen dürfen. Indes haben Meta-Analysen aber keine Vorteile der Cannabinoide bei Schmerzen und Chemotherapie-induziertem Erbrechen gebracht.

Das absolute Aus für Cannabinoide in der Medizin bedeuten diese Meta-Analysen aber nicht, betont Professor Eija Kalso von der Universität in Helsinki. Sinnvoll sei es jetzt, sie in Indikationen zu prüfen, wo wenig effektive Therapeutika verfügbar seien, etwa bei Multiple-Sklerose-Patienten mit Spastik. Eine solche Studie läuft derzeit ja auch in Großbritannien.

Bei Schmerzen oder bei Chemotherapie-bedingtem Erbrechen zumindest haben Cannabinoide für Kalso nach den jetzt veröffentlichten Meta-Analysen aber keinen Stellenwert. Mit NSAR alleine oder kombiniert mit Opioiden als Schmerzmittel sowie mit Seroto-

nin-Rezeptor-Antagonisten als Antiemetika gebe es mittlerweile gute und besser verträgliche Alternativen zu Cannabinoiden, schreibt er in einem Editorial zu den beiden Studien (BMJ 323, 2001, 2).

„Das beste, was mit einer Dosis Cannabis erzielt werden kann, ist ein analgetischer Effekt ähnlich dem von 60 Milligramm Codein“, heißt es in der Analyse zu Cannabinoiden bei Schmerzen (BMJ 323, 2001, 13). Und bei Chemotherapie-bedingtem Erbrechen wirken Cannabinoide allenfalls dann ausreichend, wenn Übelkeit und Erbrechen höchstens mittelgradig ausgeprägt sind (BMJ 323, 2001, 16). Zusätzlich haben Cannabinoide eine hohe Rate teils schwerwiegender unerwünschter Effekte – etwa Schläfrigkeit und Depression.

Der neuen Marihuana-Regelung in Kanada stehen die dortigen Ärzte kritisch gegenüber. Der kanadische Ärztesverband habe Widerstand angekündigt, da noch zu wenig über mögliche negative Folgen des Marihuana-Konsums bekannt sei, meldet die Agentur AP.

Erste rauchfreie Fußball-WM

NEU-ISENBURG (Smi). Die Fuß-

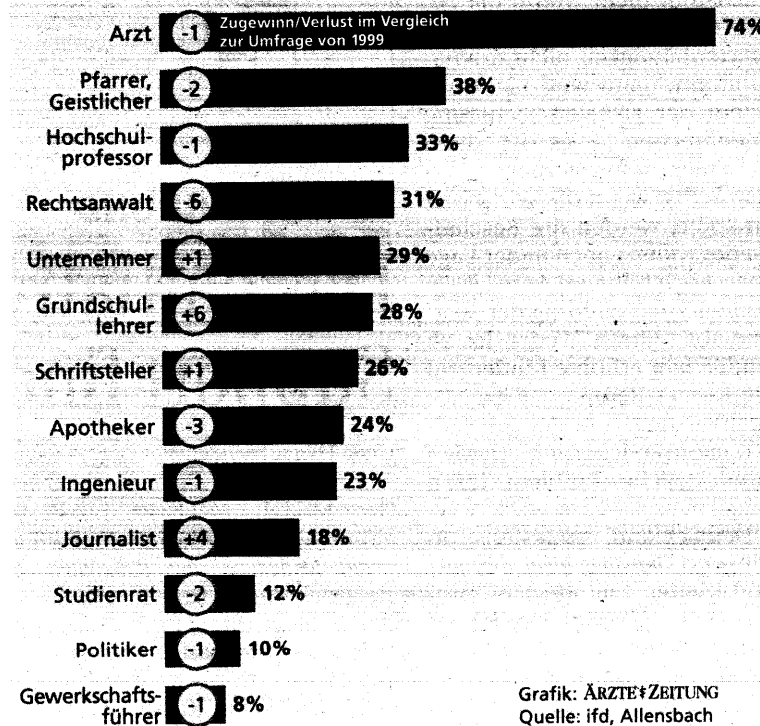
Therapie-Mix bei Osteoporose

NEU-ISENBURG (ikr). Die Osteoporo-

ist eine effektive Schmerzthera-

Ärzte genießen weiter das höchste Ansehen

Allensbach fragte: „Welche Berufe schätzen Sie am meisten?“



Grafik: ÄRZTE+ZEITUNG
Quelle: ifd, Allensbach

Im Vergleich zu 1999 haben Ärzte in der Berufsprestige-Skala einen Punktzentpunkt eingebüßt, rangieren aber weiter mit großem Abstand vorn.

Prestige der Ärzte am höchsten

NEU-ISENBURG (Smi). Ärzte genießen noch immer das mit Abstand höchste Ansehen in Deutschland. Bei einer Umfrage des Instituts für Demoskopie Al-

lensbach zählten 74 Prozent der 2054 repräsentativ ausgewählten Bundesbürger den Arztberuf zu den fünf Berufen, „vor denen sie am meisten Achtung haben“.

Bewerbung bis 15. Juli möglich

DORTMUND (eb). Studieninter-